

TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

RÖFIX Collstar

Klebemörtel



Anwendungsbereiche

Einkomponentiger, organisch vergüteter Klebemörtel auf Zementbasis. Zum Kleben von Dämmplatten auf Holz und Bitumen. Zum Kleben von Sockeldämmplatten (EPS-P, XPS-R, EPS-S) auch im Unterterrainbereich (nicht kapillaraktiv, nicht saugend) und Dekorprofilen. Dämmplatten auf Holzwerkstoffe sind generell vollflächig zu verkleben. Zum Armieren von Sockeldämmplatten (Mindestputzdicke MPD 3 mm) im erdberührten Bereich. Nutzungskategorie: II gemäss ETAG 004. Haftzugsfestigkeit gemäss ÖNORM B6400: auf Holzwerkstoff (OSB/3): 0,08 N/mm² auf Beton: 0,25 N/mm²

Eigenschaften

- Gute Haftung
- Schnelle, wirtschaftliche Verarbeitung
- Filzbar

Verarbeitung



Technische Daten

Artikelnummer	2000148513
EAN	9003304471638
Verpackung	
Menge pro Einheit	25 kg/EH
Einheit pro Palette	24 EH/Pal.
Körnung	0-1,3 mm
Farbe	Grau
Verbrauch	ca. 1,3 kg/m ² /mm 2,6 kg/m ² (Kleben min.) 5,2 kg/m ² (Kleben max.) ca. 4,4 kg/m ² (Kleben) ca. 3,9 kg/m ² (Armieren)
Verbrauchshinweis	Verbrauchswerte sind Richtwerte und hängen stark von Untergrund und Verarbeitungstechnik ab.
Ergiebigkeit Liter	19,5 L/EH
Wasserbedarfsmenge	ca. 6,5 L/EH
Brandverhalten	A2 EN 13501-1
Wasseraufnahme	< 0,5 kg/m ² *min0,5 ETAG 004
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl	ca. 54
Druckfestigkeit	17 N/mm ² (28 d)

RÖFIX Collstar

Klebemörtel

Artikelnummer	2000148513
Biegezugfestigkeit	$\geq 6 \text{ N/mm}^2$
E-Modul	ca. 9500 N/mm^2
Austrocknungszeit	ca. 7 d
Rohdichte im Mittel	ca. 1500 kg/m^3
Schichtdicke	0-3 mm
Schlagfestigkeit	$> 3 \text{ J}$
sd-Wert	ca. 0,11 m
Untergrund Temperatur	5-25 °C
Verpackungshinweise	In feuchtigkeitsgeschützten Papiersäcken.

Materialbasis

- Hochwertiger Kalkbrechsand
- Organisch vergütet
- Zemente

Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen. Bis zur Durchtrocknung vor Frost, zu schneller Austrocknung (direkter Sonneneinstrahlung, Föhn) und nachträglicher Durchfeuchtung (Regen) schützen.

Untergrund

Der Untergrund muss trocken, tragfähig sowie frei von Verunreinigungen, wie z.B. Staub, Russ, Algen, Ausblühungen etc. sein.

Untergrund-Vorbehandlung

Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Auf alten oder nicht tragfähigen Putzgründen sind Bau- oder Dämmplatten generell zusätzlich zu verdübeln.

Zubereitung

Bei Handverarbeitung einen Sack mit sauberem Wasser laut Wasserbedarfsmenge mittels Rotorquirl oder im Zwangsmischer homogen mischen. Mischzeit bei händischer Anmischung 2–3 Minuten. Nach dem Anrühren ca. 10 Minuten ruhen lassen (Reifezeit). Dann nochmals kurz aufmischen.

Verarbeitungshinweis

Vor der Verdübelung dürfen die Dämmplatten bis zur vollständigen Klebererhärtung keiner starken mechanischen Belastung (z.B. durch Klopfen mit der Richtlatte, durch Schleifen oder starke Windbelastung) ausgesetzt werden. Frischmörtel innerhalb von 2 Stunden verarbeiten. Material aus geöffneten Altgebinden nicht verwenden und auch nicht mit frischem Material vermengen.

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

RÖFIX Collstar

Klebemörtel

Verarbeitung

Kleben der Dämmplatten: Klebemörtel in Randwulst-Punkt-Methode (mind. 40 % Klebefläche) auftragen. Wulstbreite ca. 5 cm, Wulsthöhe ca. 2 cm. Bei ebenen Untergründen mögliche vollflächige Verklebung: Den Kleber mittels einer mind. 8 mm Zahntraufel vollflächig auftragen.

Floating Buttering Verklebung (= zweiseitiger Kleberauftrag) empfohlen.

Verklebung von Dämmplatten auf Holzwerkstoffen erfolgt generell vollflächig und möglichst dünnsschichtig (< 5 mm). Bei erforderlich höheren Klebe-Schichtdicken das Produkt vollflächig aufzahn, erhärten und trocknen lassen. Auf vorgespachtelten Holzflächen kann in Folge vollflächig oder in Rand-Wulst-Punkt Methode verklebt werden.

Armieren der Dämmplatten im erdberührten Bereich: Armiermörtel ca. 2–3 Tagen nach dem Kleben (wenn der Kleber ausreichend hart ist, je nach Witterung und Verdübelung) mit der RÖFIX Zahntraufel R12 in der geforderten Mindestputzdicke 3 mm gleichmässig aufspachteln.

Armierungsgewebe in das Mörtelbett eindrücken, im Bereich der Stösse mind. 10 cm überlappen und mit der Traufel deckend überspachteln. Gegebenenfalls mit der Abziehlplatte planeben verziehen.

Die Verwendung als Armiermörtel ist nur im Spritzwasserbereich zulässig. Bei Verwendung als Filzputz immer 2-lagig anwenden (Unterputz + kornstarker Ober-Filzputz auf hartem Unterputz).

Lagerung

Trocken, auf Holzrosten lagern.

Mindestens 12 Monate lagerfähig. Gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.

Zertifikate



Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.